Ressort: Gesundheit

Merkel will an Gentechnik-Standards festhalten

Berlin, 22.06.2013, 09:56 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat der Befürchtung widersprochen, unter einem Freihandelsabkommen mit den USA könnten gentechnische Standards hierzulande leiden. "Wir wollen jetzt nicht einfach Standards minimieren", sagte die Kanzlerin in ihrem am Samstag veröffentlichten Video-Podcast.

Die Verhandlungen über das Freihandelsabkommen mit den USA würden sicherlich keine ganz einfachen. Zum Schluss müsse man Lösungen finden, die von allen akzeptiert würden. "Ansonsten wird so ein Freihandelsabkommen in den nationalen Parlamenten auch keine Mehrheit bekommen", erklärte Merkel. Die Bundeskanzlerin lobt die "im Großen und Ganzen sehr gute und sehr verantwortungsvolle Arbeit" der deutschen Landwirte. Deshalb wollten viele Menschen "ihre Lebensmittel ja auch aus der lokalen Produktion, aus der eigenen Produktion in Deutschland bekommen". Allerdings gebe es auch immer wieder Ereignisse, "die uns sehr nachdenklich stimmen", sagte Merkel mit Blick auf verschiedene Lebensmittelskandale in jüngerer Zeit. Mit staatlichen Kontrollen lasse sich nicht alles erfassen, auch wenn sie sehr gut seien. Neben einer guten Vernetzung und EU-weit sehr hohen Standards gehe es "aber immer auch um die Verantwortung des einzelnen Produzenten".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16348/merkel-will-an-gentechnik-standards-festhalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619